

**Ferdinand Enke's Verlag**  
in Erlangen.

[46260.]

Heute versandten wir nachstehendes Circular:

P. P.

Mit dem 1. Januar 1874 geht die bisher im Verlage von Herrn G. Reimer in Berlin erschienene

**Deutsche Klinik**  
Zeitung für Beobachtungen aus deutschen Kliniken und Krankenhäusern

redigirt

von

Dr. Alexander Göschen

mit freundlicher Zustimmung des bisherigen Verlegers in den unterzeichneten Verlag über.

Obwohl die Zeitschrift auch in den neuen Verhältnissen der Hauptsache nach ihre alte Tendenz beibehalten wird, so glaubte die Redaction doch in vieler Beziehung den Wünschen der Abonnenten durch wesentliche Reformen Rechnung tragen zu sollen, deren eingehende Würdigung und Begründung der mit der 1. Nummer 1874 (zugleich Probenummer) auszugebende Prospectus übersichtlich enthalten wird.

Vorläufig heben wir nur hervor, dass sich die Redaction einer Anzahl hervorragender Kräfte für die Berichterstattung und Kritik der neuesten Erscheinungen der Literatur versichert hat, und somit in Stand gesetzt ist, aus der überreichen Fülle des Materials eine kritische Uebersicht über alle neueren Arbeiten und Forschungen zu geben, welche den praktischen Arzt stets auf dem Laufenden erhalten wird.

So haben übernommen:

Herr Dr. P. Niemeyer die Respirationskrankheiten und die Hygiene,

Herr Dr. Schöler Augenkrankheiten,

Herr Dr. Levisson Kinderkrankheiten,

Herr Dr. Ullersperger Geschichte,

Epidemien und Seuchen,

Herr Dr. Jaquet Geburtshülfe,

Herr Dr. Rohden Balneologie und Klimatologie,

die Privatdocenten:

Herr Dr. Eulenburg Gehirn- und Nervenkrankheiten, Elektrizität,

Herr Dr. Tobold Kehlkopfkrankheiten und Laryngoskopie,

Herr Dr. Weber Ohrenkrankheiten,

Herr Dr. Güterbock Chirurgie,

Herr Dr. Guttmann Herz- und Unterleibskrankheiten.

Die hier noch nicht erwähnten Specialitäten werden in gleicher Weise vorzügliche Vertreter erhalten.

Wir stellen Ihnen Prospect und Probenummer in beliebiger Anzahl zur Verfügung und ersuchen Sie freundlichst, der „Deutschen Klinik“ Ihre gefällige thätige Verwendung zukommen zu lassen.

Durch directe Versendung einer grösse-  
Vierzigster Jahrgang.

ren Anzahl von Probenummern und Prospecten, in denen wir natürlich den Sortimentshandel als die Bezugsquelle für unsere Zeitschrift bezeichnen, glauben wir Ihre Thätigkeit gegenwärtig umso mehr unterstützen zu sollen, als dieselbe durch die Weihnachtsgeschäfte anderweitig vielfach in Anspruch genommen sein dürfte.

Die „Deutsche Klinik“ wird ungeachtet eleganterer äusserer Ausstattung den bisherigen Preis von 2  $\text{fl}$  pro Quartal beibehalten.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung 25% Rabatt, auf 6 Exemplare 1 Freixemplar.

Von Nummer 2 an wollen Sie nur Bestellungen in feste Rechnung für das I. Quartal aufgeben.

Indem wir um Ihre gütige energische Verwendung freundlichst bitten, zeichnen

Hochachtungsvoll und ergebenst

Erlangen, den 2. December 1873.

Ferdinand Enke's Verlag.

[46261.] Soeben erschien im Verlage des Unterzeichneten:

**Encyclika**

**Papst Pius IX.**

vom 21. November 1873.

2 Bogen kl. 8. Preis 1  $\text{Ngr}$ .

Mit 33 1/3 % Rabatt. Freixemplare 13/12, 27/24, 56/50, 115/100, jedoch nur fest.

Eine Confiscation der Encyclika wegen der darin enthaltenen, auf Deutschland bezüglichen Stellen ist in Preußen nicht zu erwarten, nachdem anlässlich der letzten Weihnachts-Allocation sowohl das Berliner Stadtgericht, als auch das Kammergericht in ihren damaligen gleichlautenden Erkenntnissen unter anderem den Grundsatz aufgestellt haben, daß derartige Actenstücke, sobald sie objectiv wiedergegeben werden, straffrei abgedruckt werden dürfen.

Mainz, 2. December 1873.

Franz Kirchheim.

**Verlagsveränderungen.**

[46262.]

Aus dem Verlag des Herrn R. Aue in Stuttgart gingen durch Kauf in den meinigen über:

Lucas, Dr. Gd., die Kernobstsorten Württembergs.

— über die Mängel und Hindernisse des Obstbaues. 2. Aufl.

Maurer, L. G., das Beerenobst unserer Gärten.

Oberdieck u. Lucas, Beiträge zur Hebung der Obstcultur.

Mubens, J., Anleitung z. Erziehung und Behandlung des Weinstocks.

Ferner aus dem Verlage der E. A. Fleischmann'schen Hofbuchhdlg. in München:

Mert, Th., Handbuch der praktischen Haushthierheilkunde. 6. Aufl.

Bei Beschreibungen bitte hiervon gef. Notiz zu nehmen.

Ravensburg, November 1873.

Eugen Ulmer.

**Wichtige Novität!**

[46263.]

Soeben erschien, wird aber nur auf Verlangen und mässig à cond. versandt:

**Der Erfinderschutz**

und die

**Reform der Patentgesetze.**

**Amtlicher Bericht**

über den

**Internationalen Patent-Congress**

zur

**Erörterung der Frage des Patentschutzes.**

Wien, August 1873.

Mit einer Einleitung

von

Dr. C. W. Siemens, F. R. S.

Herausgegeben im Auftrage des Executiv-Comités durch dessen General-Secretär

Carl Pieper,

Civil-Ingenieur.

18 Bogen Lex.-8. Preis 1  $\text{fl}$  18  $\text{Ngr}$  ord., 1  $\text{fl}$  6  $\text{Ngr}$  netto.

Reichs- und Landtagsabgeordnete, Juristen, National-Oekonomen, Ingenieure, Fabrikanten etc. werden vorzugsweise Käufer sein.

Da das Werk der kleinen Auflage wegen bald vergriffen sein dürfte, bitten wir, sich mit den Bestellungen beeilen zu wollen.

Dresden, den 3. December 1873.

Schulbuchhandlung.

**Für das Weihnachtslager**

[46264.] empfehle:

**Kleine Leute.**

Illustr. Kinderzeitung. Band I—V. Eleg. cartonnirt. Preis 1  $\text{fl}$  10  $\text{Ngr}$  ord., 27  $\text{Ngr}$  netto.

Band I—III. wegen Mangels an Exempl. nur noch fest. Band IV. u. V. steht à condition zu Diensten.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 26. November 1873.

Wilhelm Opetz.

[46265.] In unserm Verlage erschien soeben:

**Rang- und Quartier-Liste**

der

**Königlich Preussischen Armee und Marine.**

Nebst den Anciennetätslisten 2c.

Redaction:

Die Königl. Geheime Kriegs-Kanzlei.

Broschirt 1  $\text{fl}$  25  $\text{Sgr}$ ; gebunden 2  $\text{fl}$  5  $\text{Sgr}$  baar.

Wir können nur baar liefern.

Berlin, 29. November 1873.

E. S. Mittler & Sohn.